

Übungsblatt zu Vorlesung 03

In dieser Übung beschäftigen wir uns mit Fehlerbehandlung ohne Exceptions mit `Option` und `Either`. Für die Aufgaben verwenden wir die Implementierungen aus der Scala-Standardbibliothek. Die Signaturen der in den Aufgaben geforderten Methoden sowie die vorgegebenen Implementierungen finden Sie auch online unter <https://gitlab2.informatik.uni-wuerzburg.de/intro-to-fp/tasksheets> als Git-Repository.

1 Standardabweichung

Mit `flatMap` können Algorithmen erstellt werden, deren Berechnung mehrere Abschnitte durchläuft von denen jeder fehlschlagen könnte. Die Berechnung bricht ab, sobald der erste Fehler auftritt, denn `None.flatMap(f)` gibt sofort `None` zurück, ohne `f` aufzurufen.

Implementieren Sie die Funktion `standardDeviation` mittels `flatMap`!

Wenn der `mean` einer Folge von Zahlen m ist, ist die Standardabweichung die Wurzel vom `mean` von `math.pow(x-m, 2)` für jedes Element x in der Folge. Benutzen Sie die `mean` Funktion aus der Vorlesung, die eine `Option[Double]` zurückgibt. Zur Berechnung der Wurzel können sie `math.sqrt` nutzen.

```
def standardDeviation(xs: List[Double]): Option[Double] = ???
```

2 sequence und traverse für Option

In dieser Aufgabe werden Sie die in der Vorlesung vorgestellten Funktionen `sequence` und `traverse` auf verschiedene Arten implementieren.

Das Ziel ist es, etwas Übung bei der Verwendung von folds und maps zu bekommen und zu sehen wie verschiedene Funktionen „in terms of each other“ implementiert werden können. Gegeben sind hier noch einmal die Signaturen der Funktionen `sequence` und `traverse` für `Option`

```
def sequence[A](a: List[Option[A]]): Option[List[A]] = ???
```

```
def traverse[A, B](a: List[A])(f: A => Option[B]): Option[List[B]] = ???
```

- Implementieren Sie `sequence` mit `foldRight` und `map2`!
- Implementieren Sie `traverse` mit explizitem Pattern Matching und `map2` ohne `sequence` zu verwenden!
- Implementieren Sie `traverse` mit `foldRight` und `map2`!
- Implementieren Sie `sequence` via `traverse`!

Die Funktion `map2` verbindet zwei `Option`-Objekte (oder vergleichbares) zu einem Objekt¹.

```
def map2[B,R](optB: Option[B])(f: (A,B) => R): Option[R] =  
  for  
    a <- this  
    b <- optB  
  yield f(a, b)
```

¹Im Template etwas anders, weil `map2` in der Standardlibrary nicht auf `Option` definiert ist

3 sequence und traverse für Either

In dieser Aufgabe sind `sequence` und `traverse` für `Either` zu implementieren. Die Funktionen unterscheiden sich nicht stark zu denen, die Sie bereits von `Option` kennen.

```
def sequence[E, A](es: List[Either[E, A]]): Either[E, List[A]] = ???  
def traverse[E, A, B](as: List[A])(f: A => Either[E, B]): Either[E, List[B]] = ???
```

- Implementieren Sie zunächst `sequence` und anschließend `traverse` via `sequence` wie in der Vorlesung bei `Option` gesehen!
- Implementieren Sie nun wie in Aufgabe 2 zunächst `traverse` und anschließend `sequence` via `traverse`!

4 Akkumulieren von Fehlern

Das folgende Beispiel zeigt eine Anwendung von `map2`, in der die Funktion `mkPerson` sowohl den übergebenen Namen als auch das Alter überprüft bevor eine valide `Person` erstellt wird.

```
case class Person(name: Name, age: Age)  
case class Name(value: String)  
case class Age(value: Int)  
  
import Either.{Left, Right}  
  
def mkName(name: String): Either[String, Name] =  
  if name == "" then Left("Name is empty.")  
  else Right(Name(name))  
  
def mkAge(age: Int): Either[String, Age] =  
  if age < 0 then Left("Age is out of range.")  
  else Right(Age(age))  
  
def mkPerson(name: String, age: Int): Either[String, Person] =  
  mkName(name).map2(mkAge(age))(Person(_, _))
```

- In dieser Implementierung kann `map2` nur einen Fehler zurückliefern. Wie könnte man den Datentyp `Either` verändern, damit `map2` alle Fehler zurückliefern kann?
- Warum kann `flatMap` prinzipiell keine Fehler sammeln (und folglich auch keine auf `flatMap` basierende Implementation von `map2`)?